

	<p>Object: Römisches Fresko einer Harfenspielerin</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: Arch 83/1 k</p>
--	--

## Description

Das Fresko war Bestandteil der Bemalung eines Raumes einer römischen Villa am Fuße des Vesuvs, vermutlich in Boscoreale. Insgesamt haben sich 17 Platten erhalten. Die figürlichen Darstellungen weisen erotischen Charakter auf, wie etwa die Harfenspielerin, deren dünnes Untergewand von der rechten Schulter gegliitten ist. Ferner sind Liebschaften des Zeus dargestellt: Sowohl Leda, der sich der oberste Gott in Gestalt eines Schwans näherte, als auch Danae, die er als Goldregen beglückte, sind erhalten. Ein weiteres Bild zeigt einen Hermaphroditen bei der Morgentoilette. Ebenso finden sich Amor, der Gott der Liebe und seine Geliebte, die Königstochter Psyche. Die gewählten Motive lassen darauf schließen, dass die Fresken einst das cubiculum (Schlafzimmer) eines wohlhabenden Römers schmückten.

Erworben mit den Mitteln der Museumsstiftung Baden-Württemberg.

## Basic data

Material/Technique:	Fresko
Measurements:	Höhe der Figur 23 cm

## Events

Created	When	50 CE
	Who	
	Where	Boscoreale

## Keywords

- Antike Mythologie
- Architekturelement
- Art of painting
- Classical Antiquities collection
- Classical antiquity
- Fresko
- musical instrument

## Literature

- Strocka, Volker Michael (1991): Römische Fresken in der Antikensammlung des Württembergischen Landesmuseums. Stuttgart, Katalog Nr. 16, S. 42 ff.
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 31